



PROTOKOLL

über die am Donnerstag, den 09. April 2015 abgehaltene konstituierende Sitzung der neuen Gemeindevertretung mit Beginn um 20:00 Uhr im Gemeindesaal Buch

Anwesend: Bgm. Martin Franz als Vorsitzender
Vize-Bgm. Böhler Werner
GR. Stocklasa Michel
GV. Steurer Peter
GV. Eberle Erich
GV. Tomasini Christian
GV. Ritter Dietmar
GV. Rhomberg Gerhard
GV. Grieser Ernestine
GV. Eberle Ronald
GV. Müller Gottlieb
GV. Fink Sabine

Schriftführer: Gemeindesekretärin Carmen Feuerstein

Zuhörer: Rund 80 Bürgerinnen und Bürger

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung und Begrüßung, sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 43 GG.);
- 2) Genehmigung der Niederschrift der GV-Sitzung vom 30. März 2015;
- 3) Angelobung der Gemeindevertreter (§ 37 GG.);
- 4) Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 55 GG.)
- 5) Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes (§ 56 GG.);
- 6) Wahl der Vizebürgermeisterin / des Vizebürgermeisters (§ 62 GG.);
- 7) Allfälliges und Vorstellung der Arbeitsschwerpunkte für die Legislaturperiode 2015 bis 2020;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin begrüßt alle bei der Gemeindevertretungswahl am 15. März 2015 gewählten Mitglieder der Gemeindevertretung und gratuliert diesen zu ihrer Wahl. Ein herzlicher Willkommensgruß gilt den zahlreich anwesenden Gästen, den Zuhörerinnen und Zuhörern, sowie dem Musikverein Buch mit Obmann Alexander Eberle. Die Einladung samt Tages-

ordnung zur heutigen konstituierenden Sitzung ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung, sowie den Ersatzmitgliedern ordnungsgemäß und zeitgerecht zugestellt worden. Desweiteren wird vom Vorsitzenden festgestellt, dass alle gewählten Mitglieder (12) der Gemeindevertretung der Legislaturperiode 2015 – 2020 vollzählig anwesend sind, und dass somit die Beschlussfähigkeit gem. den Bestimmungen des § 43 des Gemeindegesetzes gegeben ist.

TOP 2

Das in Schriftform vorliegende Protokoll der 38. Sitzung der Gemeindevertretung von Buch vom 30. März 2015 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3

Gemäß § 37, Absatz 1 des Gemeindegesetzes haben die gewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter in der konstituierenden Sitzung vor dem Gemeindewahlleiter das Gelöbnis abzulegen. Das Gelöbnis wird vom Vorsitzenden im entsprechenden Wortlaut vorgetragen und alle Mandatäre legen nachfolgend das Gelöbnis durch Handschlag mit den Worten „Ich gelobe ...“ ab.

TOP 4

Auf Antrag des Vorsitzenden beauftragt die Gemeindevertretung Gemeindesekretärin Frau Carmen Feuerstein mit der Tätigkeit der Protokollierung der Sitzungen für die Gemeindevertretung. Gemäß § 55 des Gemeindegesetzes hat die Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes mindestens drei Mitglieder zu betragen, darf aber ebenso den vierten Teil der Zahl der Gemeindevertreter nicht übersteigen. Bei zwölf Gemeindevertretern sind das somit mindestens drei Mitglieder und höchstens ebenso drei Mitglieder. Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes mit „drei Mitgliedern“ festgesetzt und einstimmig durch die Mandatäre der Gemeindevertretung beschlossen.

TOP 5

Zu Stimmenzählern betreffend der Durchführung der erforderlichen Wahlhandlungen zu Punkt 5 und 6 der Tagesordnung werden auf Vorschlag des Vorsitzenden GV. Christian Tomasini und GV. Peter Steuerer vorgeschlagen. Beide genannten Mitglieder der Gemeindevertretung werden einstimmig für die Stimmenzählung bestellt. Gemäß § 56, Absatz 1 des Gemeindegesetzes sind die Mitglieder des Gemeindevorstandes einzeln aus der Mitte der Gemeindevertretung zu wählen. Die Funktionsdauer ist ident mit der Funktionsdauer der Gemeindevertretung. Der Vorsitzende informiert auf Basis der Bestimmungen des Gemeindegesetzes, dass die Vizebürgermeisterin oder der Vizebürgermeister aus der Mitte der Mitglieder des Gemeindevorstandes zu wählen ist.

Wahl des 1. Gemeinderates:

Wahlvorschlag: GV. Dietmar Ritter bringt den Vorschlag zur Wahl des ersten Gemeinderates lautend auf „Franz Martin“ ein.

Wahlergebnis:

Franz Martin
ungültig

11 Stimmen
1 Stimme (leer)

Bgm. Franz Martin bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung für die einhellige Wahl und nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Gemeinderates:

Wahlvorschlag: GV. Christian Tomasini bringt den Vorschlag zur Wahl des zweiten Gemeinderates lautend auf „Werner Böhler“ ein.

Wahlergebnis:

Werner Böhler	9 Stimmen
Ungültig	3 Stimmen (2 leer, eine Stimme lautend auf Michel Stocklasa)

GR. Werner Böhler bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung für das ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Wahl des 3. Gemeinderates:

Wahlvorschlag: Bgm. Franz Martin bringt den Vorschlag zur Wahl des dritten Gemeinderates lautend auf „Michel Stocklasa“ ein.

Wahlergebnis:

Michel Stocklasa	11 Stimmen
Ungültig	1 Stimmen (leer)

GR. Michel Stocklasa bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung für die einhellige Wahl und nimmt die Wahl an.

Somit setzt sich der Gemeindevorstand aus folgenden Mitgliedern der Gemeindevertretung zusammen:

1. Gemeinderat	BM Franz Martin (GLB)
2. Gemeinderat	Böhler Werner (GLB)
3. Gemeinderat	Stocklasa Michel (GLB)

Es wird somit festgehalten, dass alle drei Mitglieder des Gemeindevorstandes jeweils im ersten Wahlgang mit klarer Stimmenmehrheit gewählt worden sind.

TOP 6

Gemäß § 62 des Gemeindegesetzes ist die Vizebürgermeisterin beziehungsweise der Vizebürgermeister aus der Mitte des Gemeindevorstandes zu wählen.

Der bisherige Vize-Bürgermeister Werner Böhler erklärt, dass in der vergangenen Legislaturperiode durch den Einsatz und die ausgezeichnete Zusammenarbeit in allen Gemeindegremien zahlreiche Projekte für die Bevölkerung unserer Gemeinde erfolgreich umgesetzt werden konnten.

„Aufgrund des Wahlergebnisses bei der Gemeindevertretungswahl vom 15. März 2015, bei der ich auf Platz 6 gelandet bin, habe ich mich nach reiflicher Überlegung entschlossen nicht mehr für die Position des Vize-Bürgermeisters zur Verfügung zu stehen. Die Wahrnehmung der Aufgaben als Vizebürgermeister in den vergangenen fünf Jahren war eine sehr spannende und auch erfüllende Aufgabenstellung die ich gerne wahrgenommen habe und die ich bei einem anderen Wahlergebnis auch fortgesetzt hätte ...“ , so Vize-Bgm. Werner Böhler. Ich bedanke mich bei allen für die ausgezeichnet funktionierende Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende erläutert, dass Vize-Bgm. Werner Böhler als Vertreter des Bürgermeisters und Obmann des Bauausschusses oft auch mit der Erledigung von komplexen Aufgabenstellungen betraut war, wo wiederkehrend auch Entscheidungen zu treffen und zu tragen sind, die den Wünschen der betroffenen Antragsteller nicht exakt ident sind. Dies betrifft insbesondere Entscheidungen in Grundstücks-Widmungsfragen und baurechtlichen Fragen, wo eben gesetzliche Vorgaben umzusetzen sind. Es ist auch gut, dass wir diese Grundlagen haben. Ich bedanke mich bei meinem bisherigen Stellvertreter Werner Böhler für die hervorragende Arbeit und die sehr gute und auch menschlich funktionierende Zusammenarbeit. Insbesondere auch dafür, dass Werner Böhler Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes sowohl am Stammtisch als auch in der größeren Öffentlichkeit voll mitgetragen hat, dieser Haltung gebührt nämlich volle Anerkennung und ist beispielhaft, so Bgm. Franz Martin.

Wahl des Vize-Bürgermeisters:

Wahlvorschlag: Bgm. Franz Martin bringt den Vorschlag zur Wahl des Vize-Bürgermeisters lautend auf „Michel Stocklasa“ ein.

Wahlergebnis:

Michel Stocklasa	10 Stimmen
Ungültig	2 Stimmen (leer)

Somit wird Stocklasa Michel (GLB) im 1. Wahlgang zum Vizebürgermeister der Gemeinde Buch bestellt.

GR. Michel Stocklasa als neu gewählter Vize-Bürgermeister bedankt sich bei den Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung für das ausgesprochene Vertrauen und nimmt die Wahl an. GR. Werner Böhler und Bgm. Franz Martin gratulieren Kollegen Michel Stocklasa zur Wahl zum Vize-Bürgermeister.

TOP 7

Bürgermeister Franz Martin stellt den Anwesenden im Gemeindesaal in einem Kurzstatement die geplanten Arbeitsschwerpunkte für die Legislaturperiode 2015-2020 vor. Die bisherige Gemeindevertretung hat mit ihrer geleisteten Arbeit und den gefassten Beschlüssen, insbesondere in den vergangenen zwei Jahren den Grundstein für das Bauvorhaben „Verbesserung der Infrastruktur“ (Neubau Musikprobelokal, Zu- und Umbau Kindergarten, Neubau Gastronomie, Errichtung Jugendraum, Sanierung Gemeindesaal) gelegt. In einer zweiten Projektphase wird auch das Lebensmittelgeschäft abgerissen und dann neu errichtet. Mit der konkreten baulichen Umsetzung (MZG) wurde am 04. April 2015 begonnen.

Bgm. Franz Martin bringt zum Ausdruck, dass er sich darauf freut gemeinsam mit dem gesamten Team der Gemeindevertretung diese Herausforderungen anzunehmen und sich mit voller Kraft für die Belange der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde einzusetzen. Besonderer Dank spricht der Vorsitzende an jene Gemeindemandatare aus, die nach langjähriger Mitarbeit in der Gemeindevertretung und in zahlreichen Arbeitsausschüssen mitgearbeitet haben und für

in der Gemeindevertretung und in zahlreichen Arbeitsausschüssen mitgearbeitet haben und für eine neue Periode nicht mehr kandidiert haben (GV. Reinhold Flatz, GV. Otto Böhler, GV. Anton Kohler).

Abschließend bedankt sich Bgm. Martin bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das durch die Teilnahme an der Sitzung gezeigte Interesse am Gemeindegeschehen. Ebenfalls herzlichen Dank an den Musikverein Buch für die musikalische Umrahmung, dem „Serviceteam von Lisas-Lädele“ für die tolle Bewirtung, sowie Arquin Manfred für den „guten Ton“ im Saal.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Die Schriftführerin



Carmen Feuerstein



Der Bürgermeister



Franz Martin